

Jahresbericht 2021



Inhalt

Inhalt.....	2
Einleitung.....	3
Aktivitäten der Abteilung Elki-Turnen (Eltern-Kind-Turnen)	4
Aktivitäten der Abteilung Kinderturnen.....	5
Aktivitäten der Abteilung Jugendriege Mädchen und Knaben	6
Wettkämpfe	9
Aktivitäten der Aktivriege	16
Projekt Gymnastikturnen	18
Aktivitäten des Vereins.....	19
Aktivitäten des Vorstands	20
Organisation	21
Vorstand Turnverein Aesch.....	21
ElKi-Turnen.....	21
Kinderturnen.....	21
Jugendriege	22
Aktivriege.....	22
Projekt Gymnastikturnen	22
Personelles	23
Finanzen.....	25
Erfolgsrechnung Turnverein Aesch 2021.....	25
Bilanz Turnverein Aesch 2021	25
Budget 2022	26
Kommentar zur Jahresrechnung 2021	27
Ausblick	29
Danksagung	29

Einleitung

Liebe Mitglieder

Geschätzte Eltern, Gönner und Freunde des Turnvereins Aesch

Zack und schon ist wieder ein Jahr um. Und schon sitze ich wieder vor dem Computer und mache mir Gedanken, was wir in diesem Jahresbericht alles über unseren Verein zusammentragen möchten. Eigentlich war im Jahr 2021 nicht viel los; praktisch alle Wettkämpfe wurden wegen der anhaltenden Corona Pandemie abgesagt. Zudem konnten wir das Jahr nur mit einem eingeschränkten Turnbetrieb starten (wegen Einschränkungen betr. Gruppengrösse etc.) und auch beenden (wegen der Zertifikatspflicht für Turnende über 16 Jahren). Als 'Coronaverantwortlicher' wurde es mir tatsächlich nicht langweilig. Insgesamt 11 Versionen des Corona Schutzkonzepts konnte bzw. musste ich im Jahr 2021 erstellen und versenden. Von Beginn der Pandemie bis zur Aufhebung der Massnahmen im Februar 2022 waren es sogar 17 Versionen. Teilweise wechselten die Vorschriften im Wochenrhythmus. Und immer wieder musste entschieden werden, dass Trainings, wegen der Häufung von Corona Erkrankungen innerhalb der einzelnen Turngruppen, abgesagt werden mussten.

Trotz der teilweise widrigen Umstände und zahlreichen Vorschriften konnten wird den Turnbetrieb, vor allem in den Jugendriegen und dem Kinderturnen, aufrechterhalten. Was mich sehr freut. Denn ich bin davon überzeugt, dass die sportliche Betätigung, mit all ihren Facetten, einen wichtigen Beitrag zur emotionalen und psychischen Bewältigung dieser Pandemie geleistet hat.

So, genug über Corona geschrieben. Widmen wir uns spannenderen Dingen:

Ich wünsche viel Vergnügen beim Lesen unseres Jahresberichts 2021.

Stefan Züllig

Präsident Turnverein Aesch

Aktivitäten der Abteilung Elki-Turnen (Eltern-Kind-Turnen)

Verfasst von Jasmine Stillhart, Hauptleiterin Elki-Turnen

Beginnen wir mit den guten Nachrichten: Die Nachfrage beim Elki-Turnen ist nach wie vor gross. Im Dezember waren 26 Kinder und Ihre Begleitpersonen im Elki-Turnen dabei. Aufgeteilt auf eine Gruppe am Dienstag und eine Gruppe am Donnerstag. Zudem befanden sich gegen Jahresende 2021/22 fünf Kinder auf der Warteliste.

Zu Jahresbeginn konnten die ersten Turnstunden wegen der Corona Vorschriften nicht durchgeführt werden. Erst ab Anfang Mai durften dann unsere jüngsten Mitglieder wieder gemeinsam in die Halle, Sport treiben und Spass haben. So konnten sie das Turnjahr, welches beim Elki-Turnen von September bis Juli dauert, doch noch wie gewohnt zu Ende bringen.

Erfreulich ging es dann auch nach den Sommerferien weiter; Sara Werner übernahm die Dienstag-Gruppe als neue Elki-Leiterin. Sie war zuvor 3 Jahre als aktive Elki-Turnerin dabei und absolvierte im Herbst erfolgreich die Ausbildung zur Elki-Leiterin. In ihren ersten Monaten als neue Elki-Leiterin hat sie bereits bewiesen, dass sie mit ihrer offenen und aufgestellten Art für spannende und fröhliche Turnlektionen sorgen kann.



Getrübt war der Sommer und der Saisonstart durch den Umstand, dass es immer schwieriger wird im Belegungsplan der Primarschule Aesch ein Zeitfenster für das Elki-Turnen zu finden. Aufgrund der ständig steigenden Schülerzahlen beanspruchen die grösseren Schulklassen stetig mehr Lektionen im Turnhallenplan, so dass es für uns als Verein nicht mehr selbstverständlich ist, dass wir mit unseren Turngruppen in die Halle können. Dies bekommen vor allem die Kleinsten zu spüren, welchen nicht zugemutet werden kann, in den Randstunden früh morgens oder am Abend zu turnen. Da die definitiven Stundenpläne oftmals erst Ende Mai oder sogar Anfangs Juni bekannt gegeben werden, erfahren wir erst zu diesem Zeitpunkt, wann die Halle für das Elki-Turnen und das Kinderturnen zur Verfügung steht. Da das Neubauprojekt der Turnhalle vom Stimmvolk abgelehnt wurde, wird sich dieser Umstand in den nächsten Jahren nicht verbessern bzw. noch verschärfen.

Aufgrund der immer noch bestehenden Corona-Situation wurde unser einziger Wettkampf, der Kellerämterlauf im Oktober, abermals abgesagt. Wir hoffen fest, dass sich die Situation im Jahr 2022 wieder normalisiert wird und wir an diesem Lauf wieder teilnehmen können.

Es zeichnet sich ab, dass wir im kommenden Jahr mehr oder weniger wieder zur Normalität zurück finden werden. Ohne Einschränkungen, ohne Masken, dafür mit spannenden und abwechslungsreichen Turnstunden.

Aktivitäten der Abteilung Kinderturnen

Verfasst von Sandra Kümmerli, Hauptleiterin Kinderturnen

Wie in den letzten Jahren fand am Dienstag das Kinderturnen in 2 Gruppen statt. Wir sind im Januar mit 36 Kindern gestartet und haben das Jahr mit 27 Kindern beendet. Während dem ganzen Jahr wurde ich in der Halle von Eva Lüssi, Georgia Blattmann, Nicole Gianotti und Michaela Wandeler unterstützt. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Im Juli/August 2021 fanden die olympischen Sommerspiele in Tokio statt. Aus diesem Grund stand das ganze Kitu-Turnjahr 2020/21 unter dem Motto «Olympische Spiele im Zoo».



Jedes der abgebildeten Tiere steht für einen Kontinent und jedes Tier hat seine besonderen sportlichen Talente. So lernten die Kinder Ballspielen und klettern wie Affe Maki, Reckturnen wie Papagei Lora, Gewichte stemmen wie Elefant Momba, weit hüpfen wie Känguruh Hopp und schnell rennen wie Fuchs Trixi.

Nach langem Üben fand im Juni endlich die lang erwartete Tierolympiade statt!

Mit einer Eröffnungsfeier mit vielen Zuschauern, resp. Tieren, zogen wir jeweils die Olympischen Ringe hoch und entzündeten unser olympisches Feuer.

Während 3 Turnstunden absolvierten wir 6 Disziplinen; Stangenklettern, Reckturnen, Gewichtheben, Weitsprung, Schnelllauf und Ballprellen.

Alle «Tiere» hatten sich mächtig angestrengt und wurden am Schluss mit einer Medaille belohnt.

Bei den kleinen KiTu standen folgende 3 Kinder auf dem Podest:

1. Rang Jan Schlund
2. Rang Sebastian Geisseler
3. Rang Claude Baumann und Sara Gut

Bei den grossen KiTu standen folgende 3 Kinder auf dem Podest:

1. Rang Constantin Gugerli
2. Rang Fiona Bütler
3. Rang Niven Popiel

Herzliche Gratulation!!

Mit unseren Maskottchen, den Affenkindern Maki und Makina turnten wir durch den Herbst. Die beiden zieren auch unsere KiTu Shirts und sind darum bei den Kindern wohlbekannt. Während der Adventszeit begleiteten uns die vier Zwerge Zipf, Zapf, Zepf und Zipfelwitz. Auch in diesen Turnstunden erwartete die Kinder viel Lustiges und Fröhliches.

Auf das Schuljahr 2021/22 wurde der Kindergarten an der Museumstrasse wieder eingerichtet. In diesem Zusammenhang ist uns aufgefallen, dass ab dem neuen Schuljahr fast keine Kinder vom Kindergarten Museumstrasse am Kinderturnen teilnahmen. Die Mehrheit der Kinder der aktuellen Kitu-Gruppe besucht den Kindergarten Nassenmatt. Uns ist bewusst, dass die Trainingszeiten für die Kinder aus dem Kindergarten Museumsstrasse nicht ganz passend sind, da diese in der Regel nicht den Mittagstisch besuchen, von wo aus sie direkt ins Turnen gehen könnten. Doch leider können wir dies zurzeit nicht ändern. Wir müssen uns an die Bedürfnisse der Schule anpassen und die Zeitfenster nutzen, welche es in der bestehenden Einfachturnhalle noch gibt. Eine Mehrfachturnhalle würde auch hier Abhilfe schaffen. Trotzdem hoffen wir, dass auch in Zukunft einige Kinder aus dem Kindergarten Museumsstrasse den Weg ins Kinderturnen finden werden.

Aktivitäten der Abteilung Jugendriege Mädchen und Knaben

Verfasst von Sandra Kümmerli, Hauptleiterin Jugendriege

Turnbetrieb

Jeweils am Montag turnen die Mädchen und am Freitag die Knaben, in je 2 Gruppen. Nebst dem Kinderturnen war die Jugendriege die einzige Abteilung, welche im vergangenen Jahr ohne grosse, pandemiebedingte Unterbrüche das Training durchführen konnte. Da jedoch praktisch alle Wettkämpfe abgesagt wurden, organisierten wir einzelne Wettkämpfe selbst und führten diese vereinsintern durch. Mehr dazu im Abschnitt Wettkämpfe.



Auch in diesem Jahr führten wir anlässlich des Abschlusses des Turnjahres 2020/21 unsere traditionelle Velotour durch.

Jeweils aufgeteilt in zwei Gruppen (kleine und grosse Jugi) wurde die nähere Umgebung von Aesch mit dem Fahrrad erkundet und dabei über Stock und Stein gefahren. Im Jahr 2020 wurde dabei sogar ein Bach durchquert (siehe Jahresbericht 2020). Im 2021 liessen wir uns etwas Neues einfallen und überquerten dieses Mal mehrere umgestürzte Bäume. Eine Woche vor der Velotour hatte der Sturm «Bernd» in und um Aesch für grosse Sturmschäden gesorgt. Zum Glück waren die Forstequipen von Förster Roland Helfenberger bereits fleissig gewesen und hatten einen grossen Teil der umgestürzten Bäume von den Waldstrassen geräumt. Auf der Aargauer Seite waren jedoch noch nicht alle Waldstrassen geräumt und so mussten die Fahrräder mit vereinten Kräften über die liegenden Stämme gehievt werden.

Im Anschluss wurde die sportliche Leistung mit einer Bratwurst oder Cervelat und einem feinen Glace belohnt und die vorhandene Restenergie auf dem Gemeindespielplatz vernichtet.



Während die Kinder ihr Glace schleckten, durften wir wieder vielen fleissigen Turnern für seltene Abwesenheit im Training gratulieren. Neu bekamen sie dafür einen Gutschein des Buchhauses Lüthy im Sihlcity. Zudem bekam jedes Jugikind einen Pin für fleissiges Turnen. Und schon bald hiess es Abschied nehmen und schöne Sommerferien wünschen.



Jugi Fussballabend

Am 2. Juli 2021 fand kein normales Jugi-Training statt. An der Fussball Europameisterschaft spielte die Schweiz im Viertelfinal gegen Spanien. Aus diesem Grund luden wir unsere Jugiknaben in den Partyraum auf dem Kümmerlihof ein. Wie es sich gehört, erschienen die Kinder im Fan Dress und mit Schweizerfahne beim Treffpunkt im Dorf. Anschliessend spazierte der «Fanmarsch» zum Kümmerli Hof und machte es sich vor der bereitstehenden Grossleinwand bequem. Pünktlich zum Anpfiff waren alle bereit und forderten sich gegenseitig dazu auf, leise zu sein.

Das schnelle Eigentor der Schweizer Nati sorgte zwar kurzzeitig für lange Gesichter, doch die Jungs liessen sich dadurch den Spass am «jugiinternen Fussballfest» nicht nehmen. Zur Pause gab es eine feine Wurst vom Grill, damit die 2. Halbzeit gestärkt in Angriff genommen werden konnte. Wobei, während der zweiten Halbzeit sass kaum mehr ein Kind vor der Leinwand. Viele tobten sich draussen auf der Weide aus, spielten Fangis oder hüpften auf dem Trampolin. Zwischendurch schauten sie rein, um sich über den Spielstand zu informieren. Erst zum Penaltyschiessen versammelten sich alle Jungs nochmals vor der Leinwand und feuerten die Nati Arm in Arm an. Die Stimmung war so gut, dass nicht einmal das Ausscheiden der Schweizer Nationalmannschaft aus der Europameisterschaft die gute Stimmung trüben konnte. Müde und etwas enttäuscht, aber nicht tieftraurig machten wir uns gemeinsam auf den Rückweg ins Dorf.



Wettkämpfe

Auch in diesem Jahr konnten diverse Wettkämpfe nicht durchgeführt werden. Die folgenden Wettkämpfe fanden im Jahr 2021 nicht statt:

- Final des Hallenwinterwettkampf
- Kantonaler Jugendsporttag
- Kellerämter Schülermeisterschaft (Kellerämterlauf)
- Unihockey Turnier

Wie bereits erwähnt, führten wir einen Teil der Wettkämpfe einfach vereinsintern durch.

Internes Unihockey Turnier

Damit die Kinder auch in der Pandemie Zeit ein sportliches Ziel verfolgen und unter «echten Wettkampfbedingungen» einen Preis gewinnen konnten, führten wir am 25.1.2021 bei den Mädchen und am 29.1.2021 bei den Knaben ein internes Unihockeyturnier durch. Da weiterhin keine Gruppen gemischt werden durften, wurde in jeder Riege ein separates Turnier durchgeführt. Die Turniere fanden zu den üblichen Trainingszeiten statt, wobei auch eine Siegerehrung, inklusive Podest, nicht fehlen durfte. Jedes Kind bekam einen Preis und eine Urkunde.



In jeder Jugi-Gruppe wurden zuvor Mannschaften gebildet und entsprechende Vorbereitungstrainings durchgeführt. Als es dann endlich so weit war, spürte man förmlich die Anspannung und das Wettkampffeeeling in der Turnhalle. Jede/r wollte gewinnen und es war großartig zu erleben, wie die Kinder ihr Bestes gaben. Es wurde eifrig gespielt, sich gegenseitig angefeuert, gejubelt und dazwischen mit den Coaches über die richtige Spieltaktik diskutiert. Bei dem ganzen Durcheinander und den zwischenzeitlich sehr lauten Zurufen behielt unser Schiedsrichter Manuel Helfenberger stets den Überblick und führte alle Partien souverän und fair. Das Einzige was fehlte, waren die applaudierenden Zuschauer. Dies war wohl am ehesten bei den Siegerehrungen zu spüren. Trotz Podest, Urkunde und Preisübergabe, sind es halt doch die gratulierenden Zurufe und der Applaus der vielen Zuschauer, welche einen solchen Wettkampf für die Kinder zu einem noch unvergesslicheren Erlebnis machen würden.



Rangliste Unihockey Turnier

Jugi Mädchen klein

1. Rang Yamila, Saphira, Elisa, Mayumi
2. Rang Lena O., Sophie, Zoe, Lena L.
3. Rang Milena, Linda, Celine, Alina
4. Rang Chantal, Aline, Naomi, Sanja

Jugi Mädchen gross

1. Rang Anna, Lara, Enya, Greta, Zora
2. Rang Tanja, Nina, Matea, Sophie, Julia, Katharina
3. Rang Rosa, Michelle, Carla, Beril, Carmen, Elodie

Jugi Knaben klein

1. Rang Aaron, Jani, Loqman, Kai, Lucien
2. Rang Jakob, Cedric, Arthur, Daniel
3. Rang Janis, Lukas, Devin, Livian

Jugi Knaben gross

1. Rang Karma, Sandro, Maurin
2. Rang Pietro, Remo, Juri, Alain
3. Rang Dominic, Leon Sch., Silvan, Marc
4. Rang Leon K., Froqan, Timon, Adnan

An dieser Stelle möchte ich mich noch bei allen Leitern und Organisatoren bedanken, die sowohl an vorderster Front wie auch im Hintergrund mitgewirkt haben, um diesen kleinen Wettkampf für unsere Jugikinder zu organisieren.

Interner Jugendsporttag

Aus bekannten Gründen konnte auch in diesem Jahr der kantonale Jugendsporttag nicht durchgeführt werden.

Keineswegs wollten wir aber schon wieder auf diesen Wettkampf verzichten und organisierten deshalb unseren eigenen, internen Jugendsporttag. Während zwei Abenden im Juni absolvierten alle Jugi-Kinder ihre vier gewählten Disziplinen des Allroundwettkampfes. Über Monate hatten die Kinder fleissig trainiert und einige Kinder hatten sogar zusätzlich Übungen im Steinheben oder Kugelstossen zuhause absolviert. Man kann wirklich sagen, dass sie so gut vorbereitet waren, wie schon lange nicht mehr. Beste Voraussetzungen für den Jugendsporttag 2022, sofern er dann hoffentlich wieder durchgeführt werden kann.



Unser interner Wettkampf wurde nach den gleichen Regeln des regulären Jugendsporttages durchgeführt, weshalb die erreichten Noten vergleichbar sind mit den Ergebnissen am richtigen Wettkampf.

Am ersten Abend war das Geräteturnen an der Reihe; Minitrampolinsprung und/oder Bodenturnen für die Knaben, Schulstufenbarren und/oder Bodenturnen für die Mädchen.

Als Kampfrichterin fungierte Lena Baur, die auch an regulären Gerätewettkämpfen für andere Vereine als Kampfrichterin im Einsatz steht.



Ausserdem wurde parallel zu den erwähnten Disziplinen noch Ballzielwurf, Steinheben und Seilspringen absolviert.

Am zweiten Abend stand der Fitnessparcours, der Weitsprung und der Schnellauf auf dem Programm. Bei den grossen Knaben und Mädchen kam zudem noch das Kugelstossen dazu.

Organisatorisch war dies auch für die Leiter eine Herausforderung. Mussten doch an diesen zwei Abenden insgesamt 10 verschiedene Disziplinen durchgeführt und gewertet werden.

Von den insgesamt 31 Knaben und 36 Mädchen wurde insgesamt 28-mal die Note 10.00 erreicht. Die besten Drei jeder Kategorie erhielten eine Medaille und die besten 60 % der Rangierten eine Auszeichnung. Alle Teilnehmer*innen erhielten zudem einen Pin.

Rangliste Jugendsporttag Aesch

Mädchen

Kategorie A, Jg 2007 – 2010, 13 Klassierte

1. Rang Tanja Fellmann
2. Rang Enya Dietz
3. Rang Carla Gugerli

Kategorie B, Jg 2011/2012, 13 Klassierte

1. Rang Moana Mosimann
2. Rang Matea Dobaj
3. Rang Carmen Suter

Kategorie C, Jg 2013/2014, 10 Klassierte

1. Rang Mayumi Bluntschli
2. Rang Elisa Castagnetti
3. Rang Sania Bachmann

Knaben

Kategorie A, Jg 2008- 2010, 9 Klassierte

1. Rang Pietro Motroni
2. Rang Sandro Fellmann
3. Rang Leon Schär

Kategorie B, Jg 2011/2012, 14 Klassierte

1. Rang Marc Gut
2. Rang Adnan Ritter
3. Rang Cedric Moser

Kategorie C, Jg 2013/2014, 8 Klassierte

1. Rang Kai Schlund
2. Rang Lucien Bolinger
3. Rang James Caliguri





Folgende Kinder erreichten in einzelnen Disziplinen die Note 10:

Bodenturnen	Tanja Fellmann, Pietro Motroni, Kai Schlund
Minitrampsprung	Pietro Motroni, Kai Schlund
Steinheben	Tanja Fellmann, Carla Gugerli, Lara Hofstetter, Nina Scharl, Moana Mosimann, Matea Dobaj, Linda Käser
Schnelllauf	Carla Gugerli
Seilsprung	Tanja Fellmann, Enya Dietz, Michelle Moser, Cedric Moser, Sandro Fellmann, Aaron Blattmann, Juri Dietz
Weitsprung	Carla Gugerli
Fitnessparcours	Pietro Motroni, Sandro Fellmann, Marc Gut, Adnan Ritter, Cedric Moser, Kai Schlund, Enya Dietz

Ausserdem wurden in verschiedenen Disziplinen die Noten zwischen 9.50 und 9.90 von 13 Mädchen und 20 Knaben erreicht.

Jugendspieltag Region AZO/GLZ, Hausen am Albis

Nach 1½ Jahren Pause fand am Sonntag, 5. September 2021, endlich wieder ein regulärer Wettkampf statt. Dass sich die Kinder auf diesen Anlass freuten und sich endlich wieder mit Anderen messen konnten, muss wohl nicht näher erläutert werden. Leider waren aufgrund der Corona Schutzmassnahmen keine Zuschauer auf dem Wettkampfsplatz erlaubt. Die Eltern durften dem Geschehen nur aus Ferne und als Zaungäste beiwohnen. Die Fan-Gemeinde fehlte uns deshalb merkbar. Das Wetter meinte es hingegen sehr gut mit uns und so konnten wir zwischen den einzelnen Disziplinen den schönen Sommertag geniessen.



Bereits um 8.15 Uhr starteten wir in den Wettkampf. Die Jüngsten spielten Jägerball, die Älteren Linienball. Spannend für alle Kinder war die Qualifikation für das «schnällschi Jugimeitli», bzw. der «schnällschi Jugibueb». Schlussendlich qualifizierten sich 4 Mädchen und 7 Knaben unserer Jugendriege für die Finalläufe am Nachmittag. Zwischen den Spielen absolvierten alle 50 Kinder den Geländelauf.

Platzierungen Spiele:

Jägerball Knaben	1. und 3. Rang (von insgesamt 15 Gruppen)
Jägerball Mädchen	8. und 10. Rang (von insgesamt 16 Gruppen)
Linienball Mädchen	2. Rang (von insgesamt 10 Gruppen)
Linienball Knaben	3. Rang (von insgesamt 9 Gruppen)

Platzierungen «Schnällschi Jugibueb» / «Schnällschi Jugimeitli»:

Jahrgang 2008	1. Rang	Pietro Motroni
Jahrgang 2009	1. Rang	Carla Gugerli
Jahrgang 2010	3. Rang 5. Rang 6. Rang	Sandro Fellmann Lara Hofstetter Alain Sidler
Jahrgang 2011	5. Rang 8. Rang	Adnan Ritter und Marc Gut Greta Gugerli
Jahrgang 2012	5. Rang	Linn Mulder
Jahrgang 2013	7. Rang	Devin Denzler
Jahrgang 2014	7. Rang	Daniel Hartlieb

Platzierungen Geländelauf

1. Rang	Constantin Gugerli, Jg 2015 Julia Salesov, Jg 2008 Carla Gugerli, Jg 2009
2. Rang	Pietro Motroni, Jg 2008 Adnan Ritter, Jg 2011 Kai Schlund, Jg 2013 Kyle Denzler, Jg 2015 Enya Dietz, Jg 2009
3. Rang	James Caligiuri, Jg.2013 Rosa Salesov, Jg 2007 Lara Hofstetter, Jg 2010

Am Nachmittag nahmen alle Kinder an der Pendelstafette teil und mobilisierten nochmals die letzten Kräfte. Leider erhielten wir vom Veranstalter keine Rangliste der Pendelstafette und können deshalb nur berichten, dass niemand gestolpert ist und somit alle ins Ziel gekommen sind.

Nach der Rangverkündigung, dem obligaten Gruppenfoto und der Verteilung des wohlverdienten Turner-Pins, nahmen die Eltern ihre Kinder wieder in Empfang und alle fuhren müde und zufrieden nach Hause.

Aktivitäten der Aktivriege

Verfasst von Stefan Züllig, Hauptleiter Aktivriege

Die Aktivriege hat sich etabliert und das Jahr 2021 war das erste, beinahe vollständige Turnjahr der jungen Abteilung des Turnvereins Aesch. Denn aufgrund der andauernden Corona Pandemie konnten wir erst ab März mit dem Turnbetrieb starten. Zu Jahresbeginn zählte die Aktivriege 16 Mitglieder. Im Laufe des Jahres stiessen 2 neue Mitglieder dazu und 3 Mitglieder verliessen die Riege auf Ende Jahr. Im Schnitt besuchten 7 Turnerinnen und Turner das Training.



Neue Disziplin Parkour

Auch in diesem Jahr lag das Schwergewicht der Trainings bei der polysportiven Körperbetätigung: Verschiedene Spiele bzw. Sportarten (Basketball, Badminton, Unihockey, Fussball, Alle gegen Alle, Frisbee etc.) wurden kombiniert mit Turn-, Kräftigungs- und Ausdauerübungen (Reck, Ringe, Barren, Trampolin, Kraft-, Koordinations-, Konditionscircuittraining, Laufschule, Sprinttraining, etc.).

In mehreren Trainings in diesem Jahr widmeten wir uns der dynamischen Trendsportart Parkour. Im Parkour geht es darum, sich elegant, stylisch und effizient über verschiedene Hindernisse oder durch ein urbanes Gelände zu bewegen.

In einem Pilotkurs des STV, welcher Mitte August in Aarau stattfand, konnte ich mir die nötigen Grundlagen für das Parkour-Training aneignen und anschliessend in den Turnlektionen umsetzen.

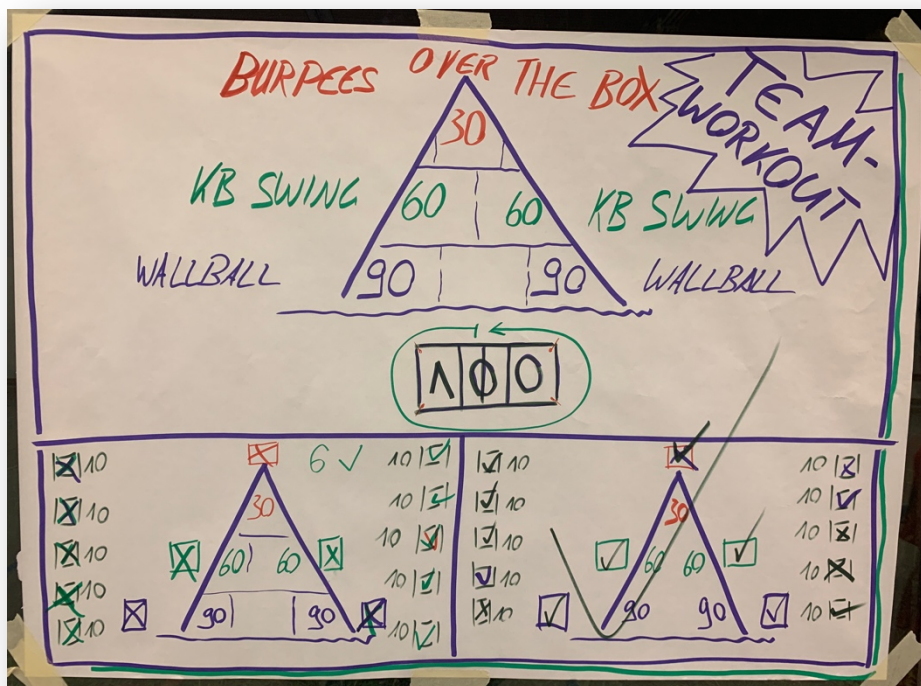
Die neue Disziplin stiess auf grossen Anklang und brachte weitere Abwechslung in die Trainings.



Neuroathletik und Life Kinetik

Die Abwechslung und die Freude an der polysportiven Betätigung sind für ein wichtiger Faktor in der Aktivriege. Den Körper fit, kräftig und beweglich zu halten und nicht einfach eine Disziplin bis zur Perfektion zu trainieren, steht bei uns im Vordergrund. Und deshalb probieren wir auch immer wieder etwas Neues aus. Nicht nur Parkour, sondern auch Neuroathletik oder das koordinative Konzentrationstraining (auch bekannt unter dem Begriff Life Kinetik). Diese beiden Methoden haben unterdessen einen fixen Platz in unserem Trainingsplan gefunden.

Das Gehirn und das Nervensystem sind die im Hintergrund operierenden Systeme, die die körperliche beziehungsweise sportliche Leistung massgeblich bestimmen. Zudem ist es in unserem Körper so, dass nichts passiert, ohne dass es vom Gehirn veranlasst und genehmigt wurde. Werden nun die neuronalen Gesetze und Prinzipien des Gehirns beachtet und neuroathletisch trainiert, so kann die Kommunikation zwischen Gehirn und Körper optimiert werden. Dies zeigt sich dann zum Beispiel beim Erlernen oder Ausführen einer Bewegung, beim präziseren Durchführen einer Bewegung oder schlichtweg durch eine erhöhte Beweglichkeit oder mehr Kraft.



STV Winterfit

Die dritte Neuerung in der Aktivriege führten wir im Herbst ein. Seit November 2021 trainieren wird regelmässig mit dem STV Angebot Winterfit. Dabei handelt es sich um ein Trainingsprogramm zur Stärkung und Verbesserung von Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit. Im Training werden verschiedenste Übungen in einem Rundlauf absolviert. Die einzelnen Übungen sind dabei optimal aufeinander abgestimmt. Zudem kann jeder Turnende die Intensität der Übungen auf seine Bedürfnisse und Fähigkeiten abstimmen. Auf den vom STV zur Verfügung gestellten Postenblättern sind die Übungen kurz und verständlich erklärt. Zudem lässt sich so das Training ohne grossen Aufwand vorbereiten.

Bei den vielen vorgestellten Neuerungen könnte der Eindruck entstehen, die Aktivriege wird sich in nächster Zeit nicht mehr gross verändern. Die Entwicklung der Riege ist

jedoch noch lange nicht abgeschlossen. Wie bereits erwähnt ist die sportliche „Ausrichtung“ im Moment akzeptiert und stösst entsprechend auf guten Anklang. Diesbezüglich sind im Moment keine grossen Änderungen geplant. Es bestehen Ideen, bei Lust und Bedarf, in den nächsten Monaten an ein oder zwei kleineren Wettkämpfen (Laufsporttag o.ä.) teilzunehmen, mehr jedoch nicht.

Beim eigentlichen Vereinsleben haben wir aber noch einiges Potential. Sprich bei Aktivitäten ausserhalb der Halle. Aufgrund der breiten Durchmischung der aktiven Turnerinnen und Turner (Alter, Arbeits- oder Schulpensum, weitere Hobbys etc.) gestaltet sich die Suche nach geeigneten und interessanten Aktivitäten eher als schwierig. Nichtsdestotrotz ist dies eines meiner Ziele für die nächsten Jahre. Mal sehen, wohin uns die Reise führt. In einem der nächsten Jahresberichte wird es sicher zu lesen sein...

Zum Schluss möchte ich mich einmal mehr bei allen Turnerinnen und Turnern der Aktivriege für die Unterstützung und das engagierte Mitmachen im Training danken. Es macht Spass, so gemeinsam im Dorf Sport zu treiben.

Projekt Gymnastikturnen

Verfasst vom Jasmine Stillhart, Hauptleiterin Gymnastikturnen

Im Sommer 2021 entschieden sich die Frauen des Gymnastikturnen Aesch dazu, eine neue Abteilung des Turnvereins Aesch zu werden. Mit Freude begrüsst ich und der Vorstand diesen Entscheid. Da dieser Wechsel unter dem Jahr stattfand, wurde es, wie damals die Aktivriege, vorübergehend als Projekt Gymnastikturnen in den Turnverein integriert. An der kommenden Generalversammlung 2022 wird den bestehenden Vereinsmitgliedern der Antrag unterbreitet, aus dem Projekt eine Abteilung des Turnvereins Aesch zu machen und die Damen des Gymnastikturnens als neue Mitglieder in den Verein aufzunehmen. Die Abteilung wird in Zukunft unter dem Namen 'Frauenturnen Ü60' geführt. Wir freuen uns bereits über diesen «Zuwachs» und heissen die Turnerinnen herzlich willkommen.

Beim Frauenturnen Ü60 handelt es sich um eine Turngruppe für Damen ab ca. 60 Jahren. Mit abwechslungsreichen Wahrnehmungs-, Kräftigungs- und Koordinationsübungen werden folgende Ziele verfolgt:

Kräftigung der Muskulatur von Rumpf und Extremitäten, Förderung bzw. Erhaltung der Beweglichkeit, Koordinations- und Gleichgewichtstraining, Haltungsschulung sowie Verbesserung oder Erhaltung des Herzkreislauf- und Atemsystems.

Durch meine Arbeit als Physiotherapeutin konnte ich mir in den vergangenen Jahren viel Wissen aneignen, wie sich der Körper mit den Jahren verändert, und setzte diese Erfahrung nun in den Trainings um.

Leider zeigt sich auch aufgrund dieser Gruppe, dass die Turnhalle in Aesch dem heutigen Platzbedarf nicht genügt. Im vergangenen Halbjahr musste das Gymnastikturnen jeweils im Gemeindesaal durchgeführt werden, da die Primarschule die Turnhalle für die Turnstunden der Schulkinder benötigt. Einige Male musste das Gymnastikturnen sogar ganz abgesagt werden, da der Gemeindesaal für Schulstunden oder Schulanlässe benötigt wurde.

Wir hoffen, dass in Zukunft solche Absagen die Ausnahmen bleiben. Eine wirkliche Besserung wird es jedoch erst mit dem Bau einer Doppeltturnhalle geben.

Aktivitäten des Vereins

Verfasst vom Vorstand, Turnverein Aesch

GV

Als junger Verein sind wir es uns gewohnt, gewisse Sachen zum ersten Mal zu machen. Eine Generalversammlung nur elektronisch durchzuführen, war dann aber auch für uns etwas Spezielles. Da keine umstrittenen Geschäfte oder Anträge behandelt werden mussten und keine Kampfwahlen anstanden, war diese jedoch kein Problem. Für einige Mitglieder bot sich so die Möglichkeit auf einfachem Weg ihre Stimme für abzugeben.

Wir hoffen natürlich, dass wir schon bald unsere GV wieder in gewohntem Rahmen durchführen zu können. Da die bisherigen Generalversammlungen in der Regel eher schwach besucht wurden, gab es innerhalb des Vereins bereits Diskussionen, man könnte die GV auch in Zukunft elektronisch durchzuführen und dafür im Sommer ein Grillfest oder ähnliches zu organisieren...

Die nächste Generalversammlung wird im fast gleichen Rahmen wie früher durchgeführt, was danach kommt, werden wir sehen.

«Dorfaescht» 2021

Das ursprünglich für das Jahr 2020 geplante Dorffest wurde in Folge der Corona Pandemie auf den Sommer 2021 verschoben und in einem etwas kleineren, angepassten Rahmen durchgeführt. Auch der Turnverein Aesch war wieder mit einem Stand auf dem Festplatz dabei. Wie beim letzten Dorffest stellten wir wieder einen «Hau-den-Lukas» auf. Wieder gab es großartige Preise zu gewinnen, was zur Folge hatte, dass das massiv konstruierte Gerät von zahlreichen Besuchern bis an seine Belastungsgrenzen malträtirt wurde. Schrauben, welche sich durch die gewaltigen Hammerschläge zu lösen begannen, wurden von Martin Steiner und Stefan Züllig fachmännisch entweder mittels Loctite



festgeklebt oder kurzerhand durch neue, stärkere Schrauben ersetzt.

Das Hämmern, das über den ganzen Festplatz hallte, aber auch der schön hergerichtete Stand lockte viele Festbesucher in unsere Ecke. Daraus ergaben sich viele interessante Gespräche, wir lernten neue Leute kennen und konnten uns als Verein gut präsentieren. Im Gross und Ganzen war es ein gelungener Anlass.

Elternabend

Aufgrund der Corona Pandemie wurde im letzten Jahr auf einen Elternabend verzichtet. Da die Nachfrage nach diesem Anlass, in der Vergangenheit, ebenfalls sehr gering war, werden wir die Durchführung eines Elternabends grundsätzlich überdenken. Bei diesem Anlass handelte es sich primär um eine Informationsveranstaltung. Mit grosser Wahrscheinlichkeit werden wir in Zukunft diese Informationen auf einem anderen Weg weitergeben.

Aktivitäten des Vorstands

Verfasst von Stefan Züllig, Präsident

Der Vorstand traf sich dieses Jahr insgesamt 6-mal zu Vorstandssitzungen. In der ersten Jahreshälfte mussten wir uns mehrheitlich um die Auswirkungen der bestehenden Corona Pandemie kümmern. Wie führen wir die elektronische Generalversammlung durch? Welche Anlässe wurden abgesagt? Wie organisieren wir den Turnbetrieb optimal unter Einhaltung der geltenden Corona Schutzmassnahmen? Solche Fragen waren zu dieser Zeit häufig ein Thema.

In der zweiten Jahreshälfte blickten wir vermehrt in die Zukunft. Sandra und Urs Kümmerli werden den Vorstand per GV 2022 verlassen. Deshalb mussten wir uns Gedanken machen, wie wir den Vorstand zukünftig organisieren wollen. Zudem begannen wir uns nach neuen Vorstandsmitgliedern umzusehen. Bis zur Fertigstellung dieses Jahresberichts verlief die Suche leider erfolglos.

In meinem beruflichen Umfeld werden immer wieder zwei Redewendungen verwendet: «Failure is not an option» (Scheitern ist keine Option) und «Nichts ist so beständig wie der Wandel». Obschon die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern, Funktionären, Leiterinnen und Leitern schwierig ist, wollen wir nicht einfach aufgeben und in Selbstmitleid versinken. Wir schauen nach vorne und machen das Beste daraus. Aus diesem Grund wird bei der kommenden GV eine, den Vorstand betreffende, Statutenänderung notwendig sein. Der Vorstand soll in Zukunft nur noch aus 3 anstatt 5 Mitgliedern bestehen müssen. Zudem sollen nur noch der Präsident und der Kassier namentlich gewählt werden.

Wir machten uns jedoch nicht nur über die Anzahl der Vorstandsmitglieder Gedanken, sondern auch über die Aufgabenverteilung innerhalb und ausserhalb des Vorstandes. Im Dezember begannen wir mit der Erstellung eines Organisationsreglement. Darin sind die Aufgaben und Zuständigkeiten sämtlicher Vorstandsmitglieder, Funktionären, Hauptleiter*innen und Leiter*innen zusammengetragen. Dabei geht es vor allem darum, Doppelspurigkeiten zu eliminieren sowie Zuständigkeiten zu definieren und genauer voneinander abzugrenzen. Die Arbeiten daran sind noch nicht abgeschlossen und werden auch noch einige Sitzungen in Anspruch nehmen. Sobald ein erster Entwurf erstellt ist, werden wir das neue Reglement in die «Vernehmlassung» geben, damit alle betroffenen Funktionäre ihre Bedürfnisse und Ideen einbringen können.

Organisation

Verfasst vom Vorstand, Turnverein Aesch

Vorstand Turnverein Aesch



EIKi-Turnen



Kinderturnen



Jugendriege



Sandra
Kümmerli
Hauptleiterin
(J&S)



Jasmine
Stillhart
Leiterin



Daniel
Stillhart
Leiter



Claudia Züllig
Leiterin (J&S)



turnverein

 Natalie Hafner
 Leiterin
 (J&S)




Moritz
Kümmerli
Leiter (J&S)



Daniela
Schlund
Leiterin



Stefan Züllig
Leiter (J&S)



Lena Baur
Leiterin



turnverein

 Jasmin Liviero
 Leiterin
 (J&S)



turnverein

 Pietro Motroni
 Hilfsleiter



turnverein

 Alessia
 Heynen
 Hilfsleiterin

Aktivriege



Stefan
Züllig
Hauptleiter
(esa)



Daniel
Stillhart
Leiter



Moritz
Kümmerli
Leiter

Projekt Gymnastikturgen



Jasmine
Stillhart
Hauptleiterin
(esa)

Personelles

Verfasst vom Vorstand, Turnverein Aesch

Leiter Elki

Wie weiter oben bereits erwähnt, ist seit September 2021 **Sara Werner** als neue Leiterin im Elki-Turnen tätig. Sie hat zudem im Herbst die Ausbildung zur Elki-Leiterin absolviert.

Leiter Jugendriege

Auch in der Jugendriege gab es wieder Verstärkung. **Jasmin Liviero** ist neu als Leiterin in der Jugendriege tätig. Erfreulich ist dabei vor allem, dass Jasmin bereits ausgebildete J&S Leiterin ist.

Weiter wird im kommenden Jahr (2022) **Simona Studer** neu zum Leiterteam stossen. Auch sie war zuvor bereits J&S Leiterin tätig und kann deshalb ab der ersten Stunde die Trainings mitgestalten.

Weiter sind **Alissia Heynen** und **Pietro Motroni** seit September als Hilfsleiter in der Jugendriege tätig.

Wir heissen Jasmin und Simona herzlich willkommen im Turnverein Aesch und danken allen neuen Leiterinnen und Leitern bereits jetzt für ihr Engagement für Kinder und Jugendlichen in Aesch.

Leider müssen wir auch zwei Abgänge im Leitergremium beklagen. **Manja Barthel** möchte sich in Zukunft hauptsächlich auf ihre Aufgabe im Vorstand konzentrieren und gibt deshalb ihre Funktion als Leiterin ab. **Manuel Helfenberger** hatte im Sommer mit seiner Lehre begonnen und steht deshalb im Moment nicht mehr als Leiter zur Verfügung. Da er ab und zu noch in der Aktivriege mitturnt, verlieren wir ihn nicht ganz aus den Augen.

Herzlichen Dank für euer Engagement für die Kinder in Aesch.

Nathalie Hafner hat im Frühling erfolgreich den Grundkurs J&S-Leiter Turnen absolviert und bestanden. Weiter hat **Stefan Züllig** ebenfalls den Grundkurs J&S-Leiter Turnen erfolgreich absolviert und so seine J&S Anerkennung (welche er vor einigen Jahren in einer anderen Sportart erhalten hatte) als Leiter Jugendsport und Leiter Kindersport erneuert.

Wir gratulieren beiden für den Ausbildungserfolg und danken für ihre Bereitschaft sich weiterzubilden.

Selbstverständlich danken wir auch allen aktiven Leiterinnen und Leiter der Jugendriege für ihre Unterstützung und ihr Engagement im Jahr 2021.

Leiter Aktivriege / Projekt Gymnastikturnen

Auch hier ergab sich ein «kleiner» Zuwachs. **Daniel Stillhart** übernimmt gelegentlich die Leitung der Aktivriege, wenn Stefan Züllig oder Moritz Kümmerli nicht als Leiter zu Verfügung stehen. Herzlichen Dank Dani!

Auch im Leiterteam des Projekt Gymnastikturnen und der Aktivriege können wir Ausbildungserfolge verkünden. **Jasmine Stillhart** und **Stefan Züllig** haben im Herbst den esa-Einführungskurs absolviert. Somit gelten nun beide auch als Leiter Erwachsenensport. Herzliche Gratulation.

Leiterinnen und Leiter gesucht!

Wir können im Moment auf ein gut besetztes Leiterteam blicken. Gleichzeitig wollen wir uns aber nicht auf diesem Umstand ausruhen. Der Vorstand hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, fortlaufend nach neuen Leiterinnen und Leitern bzw. Trainerinnen und Trainer Ausschau zu halten.

Geschätzte Leserin, Geschätzter Leser. Bist du sportinteressiert und hast du schon einmal mit dem Gedanken gespielt, Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen dein sportliches Wissen und deine Erfahrungen im Sport weiterzugeben und ihnen unvergessliche sportliche Erlebnisse zu ermöglichen? Ausserdem bist du daran interessiert, dich selbst fachlich und persönlich weiterzuentwickeln und zusätzliche Kompetenzen zu erwerben. Dann melde dich bei uns! Auch wenn du noch nicht eine ausgebildete Trainerin oder ein ausgebildeter Trainer bist. Mit unserem Trainerteam haben wir die Möglichkeit, auch Quereinsteiger an die Tätigkeit als Leiterin und Leiter in einer unseren Turngruppen heranzuführen.

Mitgliederzahlen

Mitglieder per 01.01.2021		Mitglieder per 31.12.2021	
Jugi Mädchen	37	Jugi Mädchen	38
Jugi Knaben	32	Jugi Knaben	30
Kinderturnen	36	Kinderturnen	26
MuKi-Turnen	30	MuKi-Turnen	26
Aktivmitglieder	24	Aktivmitglieder	23
Passivmitglieder	18	Jugendmitglieder	3
Ehrenmitglieder	0	Passivmitglieder	18
Total	177	Ehrenmitglieder	0
		Gymnastikturnen	13
		Total	177

Finanzen

Verfasst von Manja Barthel, Finanzen

Erfolgsrechnung Turnverein Aesch 2021

Turnverein Aesch - Erfolgsrechnung per 31.12.2021 in CHF	2021		2020		Differenz ER 20 zu 21
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
Beiträge					
Mitgliedschaft Turnverein		24'375.80		24'190.60	185.20
Mitgliedschaft Turnverein - Abzug Corona	2'078.50		5'553.00		3'474.50
Mitgliedschaft STV/ ZTV	3'032.50	4'293.00	4'063.00	3'740.00	1'583.50
Mitgliedschaft Passiv		540.00		486.00	54.00
Mitgliedschaft STV/ ZTV Passiv	0.00	0.00	63.00	54.00	9.00
J&S Beiträge		4'236.00		7'867.00	-3'631.00
J&S Coach	514.00	834.00			
Beiträge Kantone/ Swisslos		573.00		42.00	531.00
Total	5'625.00	34'851.80	9'679.00	36'379.60	2'206.20
Ergebnis Beiträge		29'226.80		26'700.60	2'526.20
Turnbetrieb					
Wettkämpfe (Startgelder, Reisekosten, Siegesprämien)	815.50		0.00	0.00	-815.50
Entschädigungen (Leiter Lektionen/ Wettkämpfe, Kampfrichter)	13'724.00		10'603.00	456.00	-3'577.00
Materialbeschaffung	630.20		15.00		-615.20
Vereinsanlässe/ Turnabschluss	2'012.00		528.50		-1'483.50
Auszeichnungen/ Geschenke	1'302.30		1'364.60		62.30
Total	18'484.00	0.00	12'511.10	456.00	-6'428.90
Ergebnis Turnbetrieb		-18'484.00		-12'055.10	-6'428.90
ADMINISTRATION					
Ausbildung/ Kursbesuch	1'560.00				-1'560.00
Vorstand pauschale			149.00		149.00
Bekleidung	16'438.40	55.00	12'986.40		-3'397.00
Büromaterial	39.75		141.65		101.90
Geschenke	207.88		91.45		-116.43
Veranstaltungen	1'096.10	486.00			-610.10
Erträge Gönner/ Sponsoren		1'930.00		7'136.50	-5'206.50
GV			-50.00		-50.00
Webaufwand	2'030.45		453.00		-1'577.45
Gebühren	43.40		32.00		-11.40
Total	21'415.98	2'471.00	13'803.50	7'136.50	-12'277.98
Ergebnis Administration		-18'944.98		-6'667.00	-12'277.98
JAHRESERGEBNIS		-8'202.18		7'978.50	-16'180.68

Bilanz Turnverein Aesch 2021

Turnverein Aesch - Bilanz in CHF	Saldo per 31.12.2021	Saldo per 31.12.2020
Aktiven		
Umlaufvermögen	33'171.02	41'468.20
Kasse	30.00	30.00
Bank Allgemein	32'601.62	35'494.20
Forderungen (Debitoren)	539.40	5'944.00
Total Aktiven	33'171.02	41'468.20
Passiven		
Fremdkapital kurzfristig	174.00	269.00
Verbindlichkeiten (Kreditoren)	174.00	269.00
Eigenkapital	41'199.20	33'220.70
Vereinskapital per 31.12. des Vorjahres	33'220.70	29'496.59
Gewinn per 31.12. des Vorjahres	7'978.50	3'724.11
JAHRESERGEBNIS	-8'202.18	7'978.50
Total Passiven	33'171.02	41'468.20

Budget 2022
in CHF

	Aufwand	Ertrag
Beiträge		
Mitgliedschaft		25'909.00
STV/ ZTV Mitgliedschaft	4'192.00	4'192.00
STV/ ZTV Mitgliedschaft aktive	2'350.00	1'750.00
Mitgliedschaft Passivmitglieder		540.00
J&S Beiträge	600.00	5'500.00
Total	7'142.00	37'891.00
Ergebnis Beiträge		30'749.00

Turnbetrieb		
Wettkämpfe (Startgeld, Reisekosten)	4'500.00	
Entschädigungen (Leiter Lektion/ Wettkämpfe; Kampfrichter)	17'000.00	
Materialbeschaffung	400.00	
ZKS (Sportmaterialfinanzierung)		200.00
Vereinsanlässe	5'400.00	
Turnabschluss	2'100.00	
Total	29'400.00	200.00
Ergebnis Turnbetrieb		-29'200.00

Administration		
Ausbildung	1'600.00	
Vorstand pauschal	500.00	
Bekleidung	1'400.00	200.00
Büromaterial, etc.	170.00	
Geschenke	1'250.00	
Veranstaltungen	500.00	
Gönner/ Sponsoren		1'500.00
GV	100.00	
Webaufwand	500.00	
Gebühren	50.00	
Rückstellungen (Bekleidung/ Fahne)	3'000.00	
Total	9'070.00	1'700.00
Ergebnis Administration		-7'370.00

Gewinn/ Verlust (-)

-5'821.00

Rückstellung Fahne: 3000 CHF/Jahr (2020/2021/2022)

Kommentar zur Jahresrechnung 2021

Per 31.12.2021 weist die Bilanz des Turnvereins Aesch ein Total von 33'171.02 Franken auf.

Diese Summe resultiert aus den Aktiven gegenüber den Passiven. Der Turnverein schliesst das Jahr 2021 mit einem Verlust von 8'202.18 Franken, gegenüber dem budgetierten Verlust von 7'747 Franken, ab.

Im Kalenderjahr 2021 verzeichnet der Turnverein Aesch einen Verlust von 8'202.18 Franken. Dieser resultiert u.a. aus der Beschaffung der zweiten Tranche neuer Bekleidung für die Jugendriege (Budget 2021), der Anpassung des Internetauftritts, der coronabedingten Reduzierung der J&S-Auszahlungen und der ausbleibenden Gönner- und Sponsorenbeiträge.

Der Bereich «Beiträge» wurde mit 30'770 Franken budgetiert und weist per 31.12.2021 eine Differenz von -1'543.20 Franken auf.

Bedingt durch die Vorgaben des Bundes, konnten zu Beginn des Kalenderjahres nicht alle Mitglieder mit dem Turnen starten, worauf der Verein erneut eine Reduktion des Mitgliederbeitrages gewährte (ersichtlich unter Abzug Corona).

Beiträge	Aufwand	Ertrag
Mitgliedschaft Turnverein		24'375.80
Mitgliedschaft Turnverein - Abzug Corona	2'078.50	
Mitgliedschaft STV/ ZTV	3'032.50	4'293.00
Mitgliedschaft Passiv		540.00
Mitgliedschaft STV/ ZTV Passiv	0.00	0.00
J&S Beiträge		4'236.00
J&S Coach	514.00	834.00
Beiträge Kantone/ Swisslos		573.00
Total	5'625.00	34'851.80
Ergebnis Beiträge		29'226.80

In der Sparte «Turnbetrieb» ergab das Nettoergebnis aus Leiterentschädigungen, Vereins-anlässen, Turnabschlüssen, sowie Materialbeschaffung für das Jahr 2021 einen Aufwand von 18'484 Franken. Die Differenz gegenüber dem Budget zeigt ein Plus von 3'093 Franken. Diese resultiert u.a. aus den bereits erwähnten Wettkampfabsagen und der Nichtbeschaffung von neuem Material.

Turnbetrieb	Aufwand	Ertrag
Wettkämpfe (Startgelder, Reisekosten, Siegesprämien)	815.50	
Entschädigungen (Leiter Lektionen/ Wettkämpfe, Kampfrichter)	13'724.00	
Materialbeschaffung	630.20	
Vereinsanlässe/ Turnabschluss	2'012.00	
Auszeichnungen/ Geschenke	1'302.30	
Total	18'484.00	0.00
Ergebnis Turnbetrieb		-18'484.00

Die Sparte «Administration» weist gegenüber dem Budget einen Mehraufwand von 2'004.98 Franken auf. Dieser zeigt sich vor allem im Webaufwand durch die Überarbeitung / Neugestaltung des Internetauftritts des Turnvereins und der Beschaffung der zweiten Tranche Bekleidung für die Jugendriege.

ADMINISTRATION	Aufwand	Ertrag
Ausbildung/ Kursbesuch	1'560.00	
Vorstand pauschale		
Bekleidung	16'438.40	55.00
Büromaterial	39.75	
Geschenke	207.88	
Veranstaltungen	1'096.10	486.00
Erträge Gönner/ Sponsoren		1'930.00
GV		
Webaufwand	2'030.45	
Gebühren	43.40	
Total	21'415.98	2'471.00
Ergebnis Administration		-18'944.98

Nach Verbuchung des Jahresverlustes beträgt das Eigenkapital des Turnvereins per 31.12.2021 **33'171.02 Franken**.

In Anbetracht der aktuellen Gesundheitslage (Corona) sind wir zuversichtlich den Turnbetrieb wieder wie gewohnt durchführen zu können

Die Jahresrechnung wurde von Lena Baur und Peter Hofstetter als Revisoren geprüft.

Ausblick

Verfasst von Stefan Züllig, Präsident

Endlich können wir wieder in die Zukunft schauen und müssen nicht immer gleich denken, dass es dann aufgrund neuer Corona Schutzmassnahmen sehr wahrscheinlich doch anders kommen wird. Vor allem im Zusammenhang mit den bevorstehenden Wettkämpfen der Jugendriege...

Doch trotz aller Schnellebigkeit der heutigen Zeit sollten wir unsere Werte und unsere langfristigen Ziele nicht aus den Augen verlieren. Zum Beispiel die Förderung des Sports, im speziellen des Turnsports in der Gemeinde Aesch.

Dafür brauchte es in der Vergangenheit, braucht es jetzt und wird es auch in der Zukunft Leute brauchen, die gewillt sind, sich für den Sport, andere Menschen und das Dorfleben einzusetzen. Und zwar in dem sie oftmals die eigenen Interessen zurückstellen und nicht unentwegt nach einer Entschädigung oder einem persönlichen Vorteil fragen. Ohne dieses Engagement dieser Leute gibt es kein aktives Dorfleben und es können auch die meisten Sportangebote, egal welcher Art, im Dorf nicht weiterbestehen.

«Tu Gutes und sprich darüber.» Dies müssen wir, wenn immer möglich, tun. Denn viele Leute im Dorf, aber auch allgemein in unserer Gesellschaft, haben vergessen, dass die ehrenamtliche und gemeinnützige Arbeit der Vereine, Sportgruppen oder ähnlichen Gesellschaften keine Selbstverständlichkeit ist. Also sprechen wir doch mit unseren Freunden, Bekannten, Nachbarn usw. über das Engagement der Vereine und bewegen so mehr Leute, sich in Vereinen zu engagieren.

Danksagung

Zum Schluss möchte sich der Vorstand bei allen Mitgliedern für die Unterstützung, allen Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und den Leiterinnen und Leitern für ihren engagierten Einsatz herzlich bedanken.